

„Der Wolf ist kein Kuschtier“ CDU-Fraktion verabschiedet Positionspapier

(Dresden, 31. Januar 2023) Heute hat die CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages ein Positionspapier zum zukünftigen Umgang mit dem Wolf beschlossen. Es trägt den Titel „Der Wolf ist kein Kuschtier“ (S. Anhang).

Dazu sagt der stellvertretende Vorsitzende der CDU-Fraktion, **Georg-Ludwig von Breitenbuch**: „Seit 20 Jahren hat sich der Wolf unter strengen Artenschutzbestimmungen in Sachsen etabliert. Die Wolfspopulation steigt jedes Jahr um 30 Prozent! In diesem Winter sind außerdem rüchtige Wölfe gesichtet worden, was für eine Überpopulation spricht. Die Bestände sind gesichert. Was nicht mehr gesichert ist, ist die Akzeptanz der ländlichen Bevölkerung. Wir wollen den Wolf nicht ausrotten, aber zurück zur Verhältnismäßigkeit kommen.“

„Der Wolf genießt einen Schutzstatus, den er aufgrund der Populationsstärke schon lange nicht mehr braucht. Die Schutzkategorie des Wolfes muss leicht gesenkt werden, damit eine Bejagung möglich ist. Das Jagdgesetz regelt dieses auf kluge Weise, indem anhand des Schadens Landwirte und Jäger vor Ort im Einzelfall entscheiden. Wir müssen beim Artenschutz des Wolfes endlich zur Normalität kommen!“

Ansprechpartner: Christian Fischer, Pressesprecher

CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages

Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

0351 493-5610 | Telefon
0351 493-5444 | Telefax